



Langen Schrittes ins Ziel: Daniel Loidolt aus Großgerharts.



Die ersten Sieger beim Revival des Litschauer Herrenseelaufs: Andi Kainz und Anna Holzmann (Mitte; je 1. Platz), Alois Redl und Christina Lechner (links; je 2. Platz) sowie Susanne Wechtl-Bentz und Reinhard Helmreich (rechts; je 3. Platz).
Fotos: privat (1), Süchy (4)



Wenn das kein Genuss war! Eva Allram aus Vitis kurz vor ihrem Hobbylauf-Finish.

ERGEBNISSE

Hobbylauf 4,6km; Herren: 1. Christopher Vajk (Wien) 16:43 Minuten, 2. Markus Zimmermann (Litschau) 16:59, 3. Florian Hirsch (LTU Waidhofen) 17:20, 4. Andre Binder 18:19, 5. Tobias Schmied 18:35, ..., 9. Christian Lamatsch (LTU) 19:28, ..., 11. Jeremias Hauswirth (Thaya) 21:07. **Damen:** 1. Sandra Riener 21:25, 2. Petra Riener 23:32, 3. Christa Riener 23:55, 4. Manuela Hawle-Dumser 24:05 (alle LT Gmünd), 5. Isabella Zwölfer (Litschau) 25:10, ..., 7. Eva Allram (Vitis) 27:20.

Hauptlauf 9,2km; Herren: 1. Andi Kainz (LT Gmünd; M30: 1.) 31:30, 2. Alois Redl (Gmünd) 32:10, 3. Reinhard Helmreich (LT Gmünd) 32:29, 4. Alex Leutgeb (MAK: 1.) 33:49, 5. Mario Gerstbauer 35:17, 6. Paul Wagesreither (M50: 1.) 35:30, ..., 9. Erich Scharf 36:18, 10. Josef Filler 38:08, 11. Erich Eggenweber (alle LTU) 39:14, ..., 20. Daniel Loidolt (Großgerharts) 42:12, ..., 27. Kurt Kainz 44:16, ..., 29. Erwin Handl (bd. LTU) 44:46, 30. Franz Bauer 44:47, ..., 32. Andreas Altrichter (bd. Waidhofen) 48:11, ..., 36. Wolfgang Trötzlmüller 52:09, ..., 39. Johann Sauer (bd. Großgerharts Aktiv) 56:35, 40. Erich Znaimer (Kautzen) 57:35. **Damen:** 1. Anna Holzmann (SC Zwickl Zwettl; WAK: 1.) 37:29, 2. Christina Lechner (Stoahoat; W30: 1.) 42:34, 3. Susanne Wechtl-Bentz (W50: 1.) 43:32, 4. Christina Appel (bd. LTU) 45:21, 5. Doris Kaltenböck 45:29, 6. Birgit Hauswirth (Thaya) 46:12, 7. Ulrike Katzenschlager (LT Gmünd) 47:40, 8. Nicoletta Leidenfrost (Gmünd) 47:44.

Erster Sieg für Kainz

Herrenseelauf Litschau | Auftakt zur Erlebnislaufer-Serie mit vielen Waidhofener Gesichtern und Duell zweier alter Bekannten.

Von Petra Suchy

Gewitterwolken, Hagelschauer, Platzregen und zwischen-durch drückende Schwüle – das Wochenendwetter im Bezirk Gmünd hatte es stellenweise in sich.

Vom Größten verschont blieb da überraschend das Revival des nach 2010 eingeschlafenen Herrenseelaufs: Der Auftakt zur neuen Gmünder Erlebnislaufer-Serie war fast regenfrei und mit knapp 100 Finishern ein schöner Erfolg für die Organisatoren von LT Gmünd und Stadt-gemeinde Litschau.

Im Rahmen des W4-Cups sah man hier zwar schon schnellere Siegerzeiten (etwa beim Duell Alois Redl gegen Ronnie Smetacek 2001 – 28:35 bzw. 28:44), spannend



Comeback in Litschau: Nach langer gesundheitlicher Pause ist Erwin Handl wieder lauffit.

war der 9,2km lange Hauptlauf um den Herrensee aber allemal – immerhin duellierten sich Zwei an der Spitze, die schon lange keine Gele-

genheit mehr dazu hatten: Triathlet Andi Kainz, der sich in der Vorwoche für die Half-Ironman-EM qualifiziert hatte, und eben Alois Redl, einst Langzeit-Cupdominator und Altmeister für alles Bergige.

Die Lücke zum restlichen Laufpulk war schon nach gut einem Drittel der ersten Runde enorm – Kainz war an Redl immer dicht dran. Knapp nach der Teichallee am Ostufer übernahm der Jüngere dann die Führung und holte auf den Routinier 40 Sekunden heraus (Finisherzeit: 31:30) – sein erster Laufsieg nach der Rekonvaleszenz im Waldviertel. Das Duell Triathlet gegen Läufer entschied bei den Damen ganz klar Zwettls Cup-Läuferin Anna Holzmann (37:29) vor Christina Lechner (42:34) aus Oberwindhag.



Als die Kautzner Fußballer in die 1. Klasse aufstiegen, flitzte er im Adamskostüm über den Platz, in Litschau flitzte Florian Hirsch (LTU) auf Platz drei im Hobbylauf.